

Pressemitteilung vom 14.06.2013

WGH-Herrenhausen eG erhält Zuschlag für Herrenhäuser Bunker

Der Rat der Stadt Hannover hat am 13.06.2013 einstimmig dem Verkauf des Bunkers in Herrenhausen zugestimmt. Damit erhält die WGH Herrenhausen eG nach der städtebaulichen Vorabstimmung den Zuschlag für die Weiterentwicklung des Bunkergeländes im Herzen des Stadtteils.



Der graue Hochbunker soll einem neuen Wohn- und Geschäftskomplex weichen. Hierbei wird, basierend auf der konzeptionellen Linie des aktuellen Forum-Neubaus eine Vollendung der bereits am Markt vollzogenen Quartiersentwicklung angestrebt. Das Neubauvorhaben stellt die Fortführung eines bereits 2008 fertig gestellten Geschäfts- und Ärztehauses dar und wertet durch sein optisch ansprechendes Erscheinungsbild und sein vielfältiges Nutzungskonzept den Herrenhäuser Markt weiter auf.

Der geplante Mix aus großzügig geschnittenen Wohnungen mit gehobener Ausstattung,

Gewerbeflächen mit moderner Infrastruktur, Conciergeservice, Dienstleistungen die auch das „Betreute Wohnen“ einschließen sowie medizinischer Versorgung und Einkaufsmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe sollen das innerstädtische Wohnen zu bezahlbaren Mietpreisen besonders angenehm machen.

Der klare, elegante und gleichzeitig funktionale Entwurf zum „Forum Herrenhäuser Markt“ stammt von dem renommierten Architekturbüro Kellner, Schleich, Wunderling und wurde der Stadt als Konzept zur Bebauung des Bunkergeländes vorgelegt. Im Bereich zur Herrenhäuser Straße sollen große Fensterflächen eine breite Lichtdurchflutung des Gebäudes schaffen. Im Erdgeschoss sollen Gastronomie und Einzelhandel für eine verstärkte Frequentierung der Fußgängerbereiche sowie für die Steigerung von Aufenthaltsqualität sorgen. In den oberen Etagen der vier- bis fünfgeschossigen Gebäude gilt es bis zu 30 Wohnungen zu erstellen.

Mit dem Rückbau des Bunkers eröffnet sich nunmehr die Möglichkeit, einer städtebaulichen Idealkonzeption folgen zu können. Hierbei wäre insbesondere die Stärkung der Zentralität des Marktes, die weitere Belebung der Erdgeschosszonen sowie eine weiterführende Gestaltung des öffentlichen Raumes und der Außenanlagen analog zur Stadtplatzgestaltung zielführend.

Durch die Entwicklung des Bunkergrundstückes entsteht der Abschluss einer Quartiersentwicklungsmaßnahme mit besonderer urbaner Qualität, einer gestalterischen Aufwertung sowie einer angemessenen Nachverdichtung, welche den Herrenhäuser Markt insgesamt vervollständigt. Hierdurch erfährt der Standort eine weitere Verbesserung der Wohnqualität sowie eine quartiersbezogenen Stärkung des örtlichen Gewerbes mit übergeordnet positiver Signalwirkung.

Pressekontakt WGH-Herrenhausen

Frau Lena Korpach
Königsworther Platz 2
30167 Hannover
0511 - 971 96 91
korpach@wgh-herrenhausen.de